unbezahlbar

AUSGABE 04/2022

Waldemar

Das Magazin für die ganze Familie

25.11. – 23.12.2022

Di – So
12 – 20 Uhr

WEIHNACHTS MARKT Fulda

IN DIESER AUSGABE

Weihnachtsmärkte in der Region → Seite 04 – 13
Das Streutal – Ein Winterwunderland → Seite 16
Kultur zur Weihnachtszeit → Seite 17 – 21

ZU LESEN IN FD · VB · HÜN · WAK · MGN · SLZ · BRK · KG

Michael Brand
Mitglied des Deutschen Bundestages
Wahlkreisabgeordneter für Fulda, Rhön und Vogelsberg

IHR BUNDESTAGSABGEORDNETER

ENGER BEIEINANDER

Foto: Tobias Koch

Es ist eine neue Ära, in die der russische Präsident Putin ganz Europa geschleudert hat. Zum ersten Mal seit dem Zweiten Weltkrieg gibt es wieder eine totale Invasion und einen totalen Krieg gegen einen friedfertigen Nachbarn, die Ukraine. Das ukrainische Volk kämpft tapfer und mit viel Würde um nichts weniger als das nackte Überleben.

Die Auswirkungen dieser Rückkehr des Krieges nach Europa spüren wir alle bis in den Alltag hinein: bei den Preisen für Energie, Lebensmittel und vielem anderen. Und wir spüren es auch in einer Belastung für uns alle.

Wichtig für uns ist, dass wir uns in unserem eigenen Alltag, im Miteinander hier in Deutschland, von dieser Aggression, dieser Barbarei nicht so sehr beeindrucken lassen, dass unser erwachsener und ziviler Umgang miteinander Schaden nimmt.

Denn auch das ist eines der Ziele des Kriegsherrn im Kreml: Sein ganz persönlicher Hass auf die freiheitlichen Gesellschaften im Westen ist so groß, dass er den Krieg gegen die Ukraine ganz wesentlich als einen Krieg gegen den Westen versteht. Und der Westen, das sind nicht etwa die USA oder die NATO, sondern das ist die Art, wie wir leben.

Diese dunkle Welt des Gegeneinanders, diese Herrschaft des Unrechts und die Unterdrückung der eigenen Bevölkerung, das ist nicht unsere Vorstellung, das ist nicht unsere Welt. Wir reden miteinander, über persönliche Dinge, und auch über andere. Wir sind eine zivile und starke Gesellschaft. Damit dies so bleibt, bemühen wir uns jeden Tag darum, die im besten Sinne guten Umgangsformen und demokratischen Tugenden zu wahren und notfalls zu verteidigen.

So wünsche ich uns allen, dass wir uns am Ende dieses dramatischen und für den Frieden in Europa so schweren Jahres 2022 umso mehr im Kreise von Familie und Freunden enger zusammen finden. Wenn die Zeiten schwieriger werden, ist es immer gut, enger beieinander zu bleiben, einander zu helfen und die Zeit damit besser zu überstehen. Und eines bleibt gewiss: Es kommen wieder bessere, weniger dramatische Zeiten.

Ihnen und ihren Familien und Freunden wünsche ich in diesem Jahr ganz besonders ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest und einen dennoch guten Beschluss!

Ihr Michael Brand

Not sehen und handeln.

CARITAS IM BISTUM FULDA

UNSERE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

- Allgemeine Sozial- und Lebensberatung
- Sucht- und Drogenberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Betreuung wohnungsloser Menschen
- Ausländerberatung und Flüchtlingshilfe
- Altenpflegeheime u. Seniorenwohnanlagen
- Wohnpflegeheim für Menschen mit Behinderung
- Häusliche Pflege / Sozialstationen
- Pflegeschule
- Seniorenreisen
- Caritas Berufswege Fulda
  - zertifizierter Bildungsträger
  - Fachstelle für berufliche Integration
  - Werkstätten für behinderte und psychisch kranke Menschen
  - Tagesförderstätte für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen
- Beratung, Wohnheime/Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und deren Angehörige
- Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen: Stationäre und ambulante Hilfen, Beratung, Jugendsozialarbeit

caritas
BISTUM FULDA

Kontakt und Infos:

Telefon (0661) 24 28-0
info@caritas-fulda.de
www.caritas-fulda.de

Waldemar
Das Magazin für die ganze Familie

Inhalt

Vorwort 3
Leitartikel 4
Freizeit 14
Streutalallianz 16
Kultur. 17
Schöner Wohnen 22
Allgemein 23
Ihr gutes Recht 24
Gesundheit 25
Die letzten Seiten 26

HALLO UND GUTEN TAG,
WERTE FREUNDE/INNEN UND LESER/INNEN,

„Weihnachten“ welch ein Zauberwort, Kerzen leuchten, Kinderaugen strahlen und so vieles mehr. Der Mensch kann und sollte diese Advent und Weihnachtszeit nutzen um einmal in sich zu gehen und um das vergangene Jahr zu reflektieren. Sich zu hinterfragen was, wie und wo er Fehler gemacht hat und um sich vorzunehmen positive Dinge im neue Jahr 2023 umzusetzen. Leider bleibt es oft beim Vorsatz.

Die anstehende „staade“ Zeit also die Zeit der Besinnlichkeit sollte uns erinnern wie klein wir Menschen im großen Gewerke Gottes sind. Nehmen wir uns also vor etwas zu ändern. Denn wie heißt es so treffend : Auch der längste Weg beginnt mit dem ersten Schritt.

Mit einem wunderschönen Gedicht verabschiede ich mich, nicht ohne Ihnen Allen für Ihre Treue zum WALDEMAR von Herzen zu danken.

Zwischen Bangen und Hoffen
ein Licht am Tannenbaum
In der Zuversicht ganz offen
sind Wunder kein Traum

Alle guten Wünsche ,eine besinnliche Zeit, frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Bis bald Ihr
Georg Alt

Können Sie trotz Lesebrille keine Zeitung mehr lesen?
Hören Sie den Fernseher besser als Sie ihn sehen?
Wir sind der richtige Ansprechpartner
Osthessens einziger Fachberater für Sehbehinderte.
Kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne.
OPTIK WACHTER
www.optik-wachter.de
Marktstraße 6 • 36037 Fulda
Tel: 0661 72786 • info@optik-wachter.de
Terminvereinbarung empfohlen

Impressum

Herausgeber:
Waldemar UG
Lübkestraße 6
36043 Fulda
Tel. 01 51 / 17 50 14 89
redaktion@der-waldemar.de
www.der-waldemar.de
USt.-ID. DE293696363

Redaktion & Anzeigen:
Georg Alt
Lübkestraße 6
36043 Fulda

Layout & Design:
novographen
Spitzwiese 7
97688 Bad Kissingen
www.novographen.com

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der 20.01.2023

Titelbild:
© Foto: Stadt Fulda /
Christian Tech

Fotos: Stadt Fulda / Christian Tech

LEITARTIKEL

UNSER WEIHNACHTSMARKT IN FULDA

SCHÖNER KANN DIE VORFREUDE AUF DAS FEST KAUM SEIN

Den Advent mit allen Sinnen erleben und genießen: Alles ist zauberhaft beleuchtet, es riecht nach köstlichen Maronen, und stimmungsvolle Musik schafft eine vorfreudige Atmosphäre. Das und noch viel mehr erwartet die Fuldaer auf ihrem Weihnachtsmarkt. Vom 25. November bis 23. Dezember verwandelt sich das barocke Fulda von Dienstag bis Sonntag täglich von 12:00 - 20:00 Uhr in eine traumhafte Weihnachtsstadt.

Lauter „gude“ Sachen
Lauschen Sie besinnlichen Weihnachtskonzerten beim täglich wechselnden Bühnenprogramm in den Abendstunden, treffen Sie unsere Weihnachtsengel oder singen Sie mit dem Nikolaus. Der Weihnachtsmarkt in Fulda ist so abwechslungsreich wie die Stadt selbst. In der Innenstadt reiht sich ein „Knusperhäuschen“ ans nächste – allesamt mit lauter „guden“ Sachen, wie man hier gerne sagt. Regionale Spezialitäten und kulinarische Köstlichkeiten, dazu ein Kinderweihnachtsland, ein mittelalterliches Weihnachtsdorf, der Winterwald und der weihnachtliche regio‘markt am Buttermarkt lassen nicht nur kleine Kinderaugen groß werden. Bei dieser Vielfalt geht selbst einem Fuldaer Weihnachtsmarktmuffel das Herz auf.

Spektakuläre Pyramide mit Ausblick
Auf dem Uniplatz steht erneut die über 18 Meter hohe und spektakuläre Pyramide mit lebensgroßen Nussknackern – traumhaft dekoriert und beleuchtet. Genießen Sie aus der Gaststube in der zweiten Etage einen einzigartigen Blick über den Weihnachtsmarkt mit seinen liebevoll geschmückten Buden. Und treffen Sie sich hier in dieser einzigartigen Kulisse bei Bratwurst und Glühwein mit Familie und Freunden.

Ein Fest für Kinder
Im Kinderweihnachtsland auf dem Borgiasplatz kommen die Kleinen auf ihre Kosten: Immer an den Adventswochenenden dürfen sich hier Familien mit Kindern über ein abwechslungsreiches Programm freuen. Auf der Bühne treten Magier auf, sind Theaterstücke zu sehen oder spielen Musikerinnen und Musiker kinderfrohe Adventslieder zum Mitsingen. Attraktionen wie das Kinder-Riesenrad, das nostalgische Karussell oder der Fuldaer Weihnachtsexpress dürfen neben dem Zuckerwatten-Stand und der Bude mit gebrannten Mandeln natürlich auch nicht fehlen.

Faszinierende Zeitreise ins Mittelalter
Erleben Sie im mittelalterlichen Weihnachtsdorf eine Zeitreise zurück ins Mittelalter - mit Gauklern, Handwerkern, Mägden, Bauern, Rittern und Edelleuten. Sie können sich vorstellen: Der Museumshof, umringt von historischen Mauern, ist wie geschaffen dafür. Tauchen Sie ein in eine andere Welt, mit einem besonderen Duft von Räucherstäbchen, leckeren Speisen und Getränken, die in urigen Gefäßen serviert werden. Erfreuen Sie sich an Gauklermusik, fröhlichen Tänzen und Buden mit außergewöhnlichem Kunsthandwerk. Das mittelalterliche Weihnachtsdorf ist ein wahrer Streifzug durchs Mittelalter, ein Spectaculum für die Sinne.

Verwunschener Winterwald
Wer sich nach dem Weihnachtsmarkttrubel nach etwas Ruhe sehnt, dem sei der Winterwald empfohlen. Große, duftende Tannenbäume, kleine Holzbuden mit einem reichhaltigen kulinarischen Angebot und ausgezeichnetem Glühwein und Punsch laden zum Verweilen ein. Und zum Einstimmen auf die besinnliche Weihnachtszeit. Dafür sorgen eine glanzvoll illuminierte Kulisse und dezente Weihnachtsmusik. Hier in diesem verwunschenen Wald lässt sich die Vorfreude auf Weihnachten so richtig genießen.

Der weihnachtliche regio‘markt als besonderes Highlight
Handwerkerinnen und Handwerker, Erzeugerinnen und Erzeuger sowie Manufakturen aus der Region Fulda und Hessen präsentieren im Wechsel ihre nachhaltig und regional erzeugten Produkte. Lassen Sie sich in der charmanten und gemütlichen Umgebung des Buttermarktes zum Entdecken, Probieren und Erleben einladen. Für spielerische Abwechslung sorgt eine Eisstockbahn sowie die historische Karussellbar mit 1.500 Lichtern. Genießen Sie außerdem kulinarische Genussmomente mit typischen Speisen aus der Rhön und der Region. Die Fuldaer wissen: Vom „Rhöner Kaiserschmarrn“ etwa kann sich jeder Hüttenwirt in den Bergen noch etwas abgucken.

Hüttenzauber – Weihnachtszauber
Weihnachtszeit – Geschenkezeit. Bringen Sie Ihren Liebsten ein originelles Geschenk vom Fuldaer Weihnachtsmarkt mit. Eine zauberhafte Hütte neben der anderen begeistert mit künstlerischen Figuren, Handwerkskunst per excellence und weihnachtlichen Accessoires. Engelschöne Krippenfiguren, mollig warme Wintersocken und funkelnde Weihnachtssterne machen einem die Entscheidung nicht leicht.

Der Weihnachtsmarkt in Fulda ist mehr als ein traditioneller Markt. Neben den klassischen Köstlichkeiten und Weihnachtsangeboten an den Ständen auf dem Universitätsplatz erwartet Sie ein umfangreiches, vielfältiges und kulturelles Programm mit über 70 Veranstaltungen von Auftritten der Fuldaer Turmbläser, adventliche Orgelmusik, Konzerte von regionalen Musikern, Musikvereinen, Bands oder Chören aus der Region.

Eröffnet wird der Fuldaer Weihnachtsmarkt am 25. November um 17:00 Uhr durch Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld auf der Bühne am Universitätsplatz. Mit dem Kinderweihnachtsland auf dem Borgiasplatz gibt es wieder einen Bereich explizit für Kinder und Familien, dort gibt es ab 16:30 Uhr die große Kinder-Weihnachtsparty mit Martin Pfeiffer.

Mit einem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt in Fulda kann die Vorfreude auf Weihnachten kaum schöner sein. Infos und Programm unter weihnachten-fulda.de

ZAUBERHAFTES WINTER VARIETÉ

Kaum ist der Weihnachtsmarkt in Fulda beendet, folgt das nächste Winter-Highlight.

Das Winter Varieté, ein mitreißendes Gesamtkunstwerk aus Live-Musik, Artistik, Körperkunst, Comedy und Magie, begeistert alle Kunst- und Kulturverliebten.

Nationale und internationale Künstler und Künstlerinnen zeigen vom 26. Bis 30. Dezember 2022 ihr Können in der Orangerie in Fulda – eine bessere Kulisse könnte man dafür nicht finden. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Show, die Ihnen in Erinnerung bleiben wird.

Tickets und Pauschalen unter wintervariete-fulda.de

Auch im Geschenkkarton mit limitierten Jahresgläsern beim Hochstiftlichen Brauhaus

Foto: Caritas

LEITARTIKEL

CARITAS-WERKSTÄTTEN ERNEUT MIT EIGENEM STAND AUF FULDAER WEIHNACHTSMARKT

Originelle Werkstattprodukte und traditionelle Bestseller – VIPs aus Politik und Kirche unterstützen Verkauf am Stand – alle Helfer rund um den Stand ehrenamtlich tätig

Am 25. November startet der diesjährige Fuldaer Weihnachtsmarkt – auf dem Universitätsplatz hat der Aufbau bereits begonnen. Auch die Caritas-Werkstätten werden in guter Tradition wieder mit ihrem Stand dabei sein – zu finden ist er wieder am bewährten Platz rechts der Stadtpfarrkirche am dortigen Seiteneingang zu dem Gotteshaus.

Verkauft werden am Stand ganz verschiedene Werkstatt-Eigenprodukte aus Holz, Papier, auch Essbares – etwa vom Rhöner Fruchtgenuss oder aus der Produktion der Carisma wie die selbstgebackenen Plätzchen. Insgesamt lohnt sich auf jeden Fall immer wieder ein detaillierter Blick über die Auslagen, denn viele Angebote sind Unikate wie beispielsweise praktisch alle Produkte aus dem Bereich „Nähen & Upcycling“. Neu im Sortiment sind verschiedenste Weihnachtsdeko-Artikel, und es gibt natürlich wieder die beliebten selbstgestrickten Wollsocken in ganz verschiedenen Farben und Größen.

Das gesamte Helferteam rund um den Caritas-Weihnachtsmarktstand ist ehrenamtlich tätig, um die Markttage bis zum 23. Dezember – immer dienstags bis sonntags von zwölf bis 20 Uhr – abzudecken. Mit dabei sind Menschen mit Behinderungen sowie ihre Eltern, sonstigen Angehörigen und Freunde. Im Helferteam sind auch Caritas-Mitarbeitende aus der Behindertenhilfe und von anderen Arbeitsfeldern.

Und auch VIPs aus Politik und Kirche wollen wieder Verkäufer-Einsätze am Caritasstand leisten. Meist werden sie in diesem Helfer-Dienst begleitet von den Vertretern der Caritas-Verbandsspitze, Diözesan-Caritasdirektor Dr. Markus Juch und Vorstandsmitglied Ansgar Erb. Bereits fest angemeldet für einen solchen Einsatz sind Sibylle Herbert von der FDP am Dienstag, 6. Dezember, von 15 bis 17 Uhr und Bürgermeister Dag Wehner, der am Freitag, 9. Dezember, von 13 bis 15 Uhr den Verkauf der Caritas-Werkstattprodukte mit in die Hand nimmt. Auch der Fuldaer Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld übernimmt eine „Schicht“ als ehrenamtlicher Caritas-Standverkäufer. Ihn trifft man am Mittwoch, 14. Dezember, von 15 bis 17 Uhr hinter dem Tresen an. Generalvikar Prälat Christof Steinert schließlich folgt am nächsten Tag – Donnerstag, 15.12.2022 – von 16 bis 18 Uhr.

LEITARTIKEL

„ART OF COCOLATE“ IN FULDA

HAT DIE SÜSSESTEN WEIHNACHTSGESCHENKE

Fotos: C. Alt

Wie oft ist man am überlegen: Was könnte ich denn schenken? Qualitativ hochwertig soll es sein, nett verpackt und zu guter Letzt, spielt auch der Preis eine Rolle.

Auf diese Fragen gibt es nur eine Antwort: „Art of Chocolate“ in Fulda. Schokogenüsse, Trüffel, Gebäck, Pralinen um nur vier Posten des umfangreichen Sortiments zu benennen, sind in großer Auswahl im Angebot.

Auch ein umfangreiches veganes Sortiment wartet auf den Interessenten und könnte so eine spezielle Geschenkfrage beantworten.

Das Besondere am Haus „Art of Chocolate“ ist die Tatsache das die Firma einen großen Teil seines süßen Sortiments selbst herstellt. Direkt von der Produktion in den Verkauf, ganz ohne den Zwischenhandel, also ist Frische garantiert.

So sind kurze Wege, z.B. in die Filiale Fulda in der Marktstraße 16 (zwischen Tchibo u. Fielmann zu finden), garantiert. Dort wartet, neben den süßen Köstlichkeiten, auch ein fachlich kompetentes Personal auf Kundschaft.

Wenn möglich wird jeder Wunsch erfüllt, jede Frage beantwortet und jedes Geschenk liebevoll verpackt.

„Unser Anspruch ist es unseren Kunden ein „Rundum Sorglos Paket“ zu vermitteln,mit dem Wunsch das jeder Kunde/in zum Stammkunden/in wird. Man soll sich bei uns einfach zu Hause fühlen“ so die Verantwortlichen der Filiale Fulda. Alles in allem stellt dieses Fachgeschäft eine Bereicherung der Fuldaer Geschäftswelt und somit dessen Vielfältigkeit dar, und ist nicht nur zur Advent-und Weihnachtszeit, immer einen Besuch wert. Tauchen Sie einfach ein in die süße Welt des Schokoladengenusses bei „Art of Chocolate“.

Es sei nicht unerwähnt, dass neben Fulda auch in Bad Kissingen eine Filiale die süßen Köstlichkeiten anbietet.

ART OF CHOCOLATE®

Sweet Luxury

BAD KISSINGEN Brunnengasse 2 | **FULDA** Marktstraße 16

ÖFFNUNGSZEITEN Mo. bis Fr. von 10.00 bis 18.00 Uhr und Sa. von 10.00 bis 16.00 Uhr

LEITARTIKEL

LICHT'LMARKT & KINDER-THEATER IN HILDERS

Am Samstag, 26. November findet von 11:00 bis 19:00 Uhr der traditionelle Licht'lmarkt rund um das Gemeindezentrum Hilders statt. Organisiert wird der weihnachtliche Markt vom örtlichen Tourismus- und Gewerbeverein „Wir für Hilders".

Neben typischen Weihnachtsmarktangeboten wie Glühwein und Punsch erwarten die Besucher auch verschiedene selbst produzierte Geschenkartikel regionaler Künstler und Direktvermarkter. Auch der örtliche Einzelhandel hat an diesem Samstag bis 16:00 Uhr geöffnet und lockt mit Angeboten zum Christmas-Shopping. Die Heilige Luzia bereitet am Nachmittag mit süßen Überraschungen den kleinsten Besuchern eine Freude.

Apropos kleinste Besucher: Um 13:30 Uhr lädt die Marktgemeinde Hilders zur 1-stündigen Aufführung des Kindertheaters „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch" in den Ulstersaal ein. Anschließend gibt es im Ulstersaal noch Kaffee und Kuchen.

www.dein-hilders.de

Foto: Stadt Hilders

DIE ROMANTISCHE BURGENSTADT SCHLITZ

HAT IN DER VORWEIHNACHTSZEIT EIN GANZ BESONDERES ERKENNUNGSZEICHEN – DIE GRÖSSTE KERZE DER WELT!

Weihnachtsmärkte gibt es überall, doch wo gibt es schon eine riesige Kerze, die schon von Weitem auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmt? In Schlitz.

Die Kerze ist 42 Meter hoch und kann bequem mit dem Fahrstuhl erklommen werden. Aber die Kerze ist nicht aus Wachs – nein, es handelt sich um den alten Wehrturm, der Bestandteil des Burgensembles der alten Fachwerkstadt ist. In der Weihnachtszeit erhält der Turm ein Kleid aus rotem Tuch. Auf der Spitze thront eine mit LED-Lampen versehene Nachbildung der Kerzenflamme.

Der romantische Weihnachtsmarkt am Marktplatz wird am Freitag, den 25. November eröffnet. Unbedingt einen Besuch während der Dämmerung einplanen … sie ist so schön anzusehen, die Kerze bei Nacht!

Stadtführungen oder individuelle Nachtwächterführungen können für Gruppen gebucht werden. Sprechen Sie uns an! Führungen in der Schlitzer Destillerie mit Verkostung der breiten Produktpalette und Einkaufsmöglichkeiten im Hofladen runden das Angebot ab.

Das Burgmuseum in der Vorderburg hat an den Weihnachtsmarkttagen von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet, Führungen sind auch hier buchbar. Ein umfangreiches Musikprogramm mit Musikvereinen und Chören aus der Region wird auch in diesem Jahr wieder auf der Bühne vor dem Rathaus geboten. Am 03.12. führt das „Theater con Cuore" die Inszenierung „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch" im Festsaal der Vorderburg auf.

Foto: Stadt Schlitz

Auch der Adventsmarkt der Lebensgemeinschaft Sassen e. V. am zweiten Adventswochenende zieht sicher wieder viele Besucher an.

Für die kleinen Besucher steht neben dem Besuch vom Nikolaus am 2., 3. und 4. Adventssonntag ein Kinderkarussell bereit. Ein absolutes Muss ist die Fahrt hinauf auf die Kerze, um den Blick über die Stadt und den Weihnachtsmarkt zu genießen.

Termine:
25.11. – 27.11.2022
03.12. – 04.12.2022
09.12. – 11.12.2022
17.12. – 18.12.2022

Weitere Informationen:
Tourist-Info Schlitz
An der Kirche 4 | 36110 Schlitz
Tel. 0 66 42 / 970-62
stadtmarketing@schlitz-hessen.de
www.schlitz.de/burgenweihnacht

Foto: Stadt Mellrichstadt

LEITARTIKEL

MELLRICHSTÄDTER GLANZLICHTER ZUR WEIHNACHTSZEIT

Die junge Stadt in alten Mauern und Zentrum des Streutals – das ist Mellrichstadt am östlichen Rand des Biosphärenreservates Rhön. Hier kann man in die über 1300 Jahre alten wechselvolle Geschichte einer Stadt eintauchen und anhand von vielen Zeitzeugen auf den Spuren der Vergangenheit wandeln. In der Advents- und Weihnachtszeit präsentiert sich die Altstadt mit ihrer festlichen Beleuchtung sowie kleinen und großen Glanzlichtern besonders anheimelnd.

In diesem Jahr steht auch der traditionelle und weithin bekannte Weihnachtsmarkt mit ausgesuchtem Angebot im Bereich Kunsthandwerk und Hobbyarbeiten auf dem Marktplatz und im Bürgerhaus sowie Modellbahnausstellung in der Markthalle am 3. Adventswochenende (10. und 11. Dezember) wieder auf dem Programm und bildet mit weiteren vielen kleinen und feinen Aktionen wie Weihnachtssingen, Weihnachtliches OpenStage, Sternegucken, Nikolausbesuch (2.12.) Zauberwald, Krippenfenster, Fackelwanderungen, winterlichen Stadtführungen, das Highlight im weihnachtlichen Veranstaltungsreigen.

Bei einem Bummel durch die Innenstadt bietet sich zugleich die Gelegenheit am Schaufenster-Suchspiel oder an der großen Weihnachtsverlosung teilzunehmen. Diese startet ab Ende November mit Tagesziehungen vom 1. bis 24. Dezember, Wochenziehungen jeweils an den Freitagen im Advent und der großen Endziehung als Neujahrskracher am 13. Januar. Das Besondere daran ist, dass alle gezogenen Lose anschließend wieder in die Lostrommel zurückwandern und somit eine bis zu 29-fache Gewinnchance haben. Mitmachen lohnt sich, denn es werden Preise im Wert von einigen Tausend Euro verlost. Die Lose dazu werden in den Geschäften als kleines Dankeschön für den Besuch oder Einkauf verschenkt.

Ein Weihnachtsfeeling der besonderen Art wird wiederum der Zauberwald im Stadtpark mit den vielen geschmückten Bäumen und beleuchteten Tieren vermitteln. Am 9. Dezember wird dieser eröffnet und kann bis zum Ende der Weihnachtszeit ganztägig und kostenfrei besichtigt werden. Natürlich ist dort die Atmosphäre bei Einbruch der Dunkelheit am schönsten. Warum also nicht nach einem Einkaufsbummel im Zauberwald verzaubern lassen.

Auch die Kufengaudi auf dem Marktplatz wird Ende November wiederaufgebaut. Hier kann man unabhängig von Schnee und Eis bis Mitte Januar über die Kunstbahn flitzen. Ein Winterfreizeitspaß nicht nur für die Kleinen. Und das alles klimaneutral, energielos und zu sehr moderaten Preisen. An den Freitagen sogar kostenfrei, denn „Fridays are free days“.

Worauf also warten - Mellrichstadt ist auch in der Weihnachts- und Winterzeit einen Besuch wert. Änderungen vorbehalten – Informationen sind beim Verein Aktives Mellrichstadt erhältlich. Ebenso ist das ausführliche Programm unter www.mellrichstadt-rhoen.de zu ersehen.

LEITARTIKEL

DIE PERFEKTE WEIHNACHTSGANS

EIN REZEPT VON ALEXANDRA BLEUEL

Weihnachten steht vor der Tür. Nun beginnt die heiße Phase für Herbert und Alexandra Bleuel. Zusammen betreibt das Ehepaar den Geflügelhof Bleuel in Hofbieber. Für die Bleuels steht die artgerechte Haltung der Tiere mit gentechnisch freien Futtermitteln an erster Stelle. Sobald man das Ortschild von Hofbieber passiert, entdeckt man eine große Wiese, auf der sich eine der Herden Gänse des Geflügelhofs befindet. Die Tiere werden in Freiland gehalten und ausschließlich mit Futter aus eigenem Anbau gefüttert.

Die ersten Vorbestellungen für den Weihnachtsbraten erhält der Geflügelhof Bleuel schon im August. Die Bestellungen können dann im Dorfladen nebenan abgeholt werden, indem man neben frischem Geflügel, Geflügelwurst, Eier aus Bodenhaltung, Hausmacher Suppen sowie Rhöner Eiernudeln, eine große Auswahl an regionalen, qualitativ hochwertigen Produkten findet. Betrieben wird der Laden von Anna und Lisa, den beiden Töchtern der Bleuels.

Oft wird Alexandra Bleuel nach dem Rezept für die perfekte Weihnachtsgans gefragt.

ZUTATEN

- Eine Gans vom Geflügelhof Bleuel (ca. 4,5 kg)
- Gänse / Enten-Knuspri Gewürzsalz (erhältlich im Dorfladen Hofbieber)
- 2 Zwiebeln
- 5 kleine Apfel
- Ein Bund Suppengemüse

REZEPT FÜR 4 - BIS 5 PERSONEN

1. Den Backofen auf 200° vorheizen.
Die Gans innen und außen waschen, trocknen und innen mit etwas Gewürzmischung würzen. Äpfel und Zwiebeln putzen, vierteln, die Gans damit füllen und zubinden. Nun den Braten auch von außen würzen.

2. Suppengemüse waschen, klein schneiden und in ein tiefes Blech geben. Die Gans auf die Brustseite auf das Gemüse legen. Magen, Herz und Hals dazulegen. Das Blech auf der zweiten Schiene von unten in den Ofen geben und solange darin lassen bis Gans und Bratgut Farbe angenommen haben. Temperatur auf 180° reduzieren und mit ca. 500 ml Wasser übergießen
Faustregel: Eine Stunde pro Kilo. Bei 4,5 kg also viereinhalb Stunden braten. Während dieser Zeit die Gans mehrmals mit etwas Wasser begießen.

3. Nach ca. drei Stunden den Braten aus dem Ofen nehmen, Gans wenden und auf ein Rost legen. Die Brustseite nachwürzen. Rost nun wieder in den Ofen schieben und das Blech darunter schieben. Innerhalb der letzten Stunde, die Gans ca. dreimal mit dem ausgetretenen Fett und Bratensatz begießen.

4. Nach Ablauf der Bratzeit, Gans aus dem Ofen nehmen und kurz ruhen lassen. Bratgut nun durch ein Sieb in den Topf geben. Die Soße kurz stehen lassen, damit sich das Fett abtrennt. Entfetten, abschmecken und ggf. mit etwas Speisestärke binden.

Dorfladen ...geschmackvoll einkaufen.

Geflügelhof Bleuel

Fuldaer Straße 38
36145 Hofbieber
Tel.: 06657/9185214
info@derdorfladen.de
www.derdorfladen.de

LEITARTIKEL

GERSFELDER WEIHNACHTSMARKT
AM 2. ADVENTSSONNTAG IN GERSFELD

Am Sonntag, 4. Dezember 2022 (2. Advent) wird Gersfeld das Ziel von vielen Besuchern sein, die nach 2-jähriger Pause den traditionellen Gersfelder Weihnachtsmarkt erleben wollen.

Weihnachtliches Flair erwartet die Besucher auf dem von schönen Fachwerkhäusern umsäumten Marktplatz zwischen Rathaus und Barockkirche.

Geschmückte Holzhütten mit kulinarischen Köstlichkeiten und Kunsthandwerk stehen am historischen Marktplatz; an Ständen mit Geschenk- und Kunstartikeln, Weihnachtsdekoration, Kalender, Holzspielwaren, Kerzen und Bastelartikeln findet man sicher ein passendes Weihnachtsgeschenk für jeden Geschmack und Geldbeutel.

Ebenso angeboten werden Rhöner Produkte von Direktvermarktern, weihnachtliche Plätzchen, Süßigkeiten und Leckereien. Die einheimische Gastronomie und Gersfelder Vereine sorgen in bewährter Weise für das leibliche Wohl.

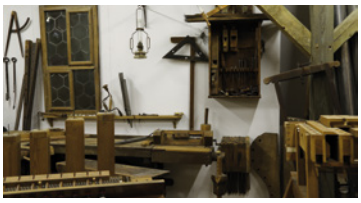
Zur stimmungsvollen Atmosphäre trägt wieder ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie bei. Gegen 16:00 Uhr hat dann der Nikolaus seinen Besuch am Marktplatz angekündigt!

Der Markt ist von 11:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

www.gersfeld.de

Orgelbaumuseum
Schloss Hanstein
Ostheim vor der Rhön

Orgelbaumuseum Ostheim e.V. · Paulinenstraße 20 · 97645 Ostheim v. d. Rhön
Tel.: 09777 1743 · E-Mail: orgelbaumuseum@ostheim.de
Öffnungszeiten: Mittwoch – Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Sonntag und Feiertag: 13.00 – 17.00 Uhr
Führungen nach Voranmeldung · www.orgelbaumuseum.de



Sonderausstellung noch bis 23.12.22

César Franck – ein Leben für die Musik

Der Franzose deutsch-belgischer Abstammung war nicht nur ein genialer Komponist und ein hervorragender Organist, sondern er wird auch als ein besonders gütiger Mensch beschrieben. Anlässlich seines 200. Geburtstages am 10. Dezember 2022 ist die kleine Ausstellung über César Franck in den Museumsräumen zu sehen.

LEITARTIKEL

ANTONIUS LADENCAFE AM SEVERIBERG IN FULDA

EIN GEHEIMTIPP RUND UM AUSGESUCHTE WEIHNACHTSGESCHENKE

Fotos: Antonius LadenCafé

Im Herzen von Fulda, im alten Handwerkerviertel, haben wir in idyllischer Lage das antonius LadenCafé etabliert. Ohne Frage ein Beispiel gelungener Inklusion in der Arbeitswelt, denn die Besucher erleben hier hautnah die Leistungsfähigkeit von Menschen mit Behinderung, die hier als Botschafter für eine gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben agieren.

Ein Stadtcafé mit besonderem Flair und Freundlichkeit, mit einer wunderschönen Terrasse zwischen dem alten Dannemann-Haus und der barocken Severikirche, eine Brücke zwischen antonius und der Stadt mit vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten. Hier werden viele Produkte in Bio-Qualität von antonius und selbst hergestellte Produkte aus unseren Handwerksbetrieben angeboten.

Außerdem ist das LadenCafé Produktionsort für Floristik und Flechterei.

Auch herrliche handgefertigte Weihnachtsgeschenke in filigraner Art und Weise und in hoher Vielfältigkeit werden angeboten. Eine unvergleichliche Palette von Handarbeit denn jedes gefertigte Teil ist ein Unikat. Beim Ankauf eines solchen Weihnachtsgeschenkes schenkt man also zweimal.

Denn der Beschenkte wird sich freuen,aber auch der oder die Hersteller/innen des handgearbeiteten Stückes werden sich sicher freuen. Aus der Vielzahl dieser wunderschönen Dinge, die von unseren Bewohnern hergestellt werden, wartet so manches Stück auf Sie. Ein Besuch bei uns am Severiberg auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist also absolut lohnenswert. Denn auch an Advents- und Weihnachtsdekorationsutensilien herrscht kein Mangel, es gibt für jeden Geschmack das richtige. Zudem lädt die anheimelnde Atmosphäre des Cafés zum genießen und Verweilen ein. Selbstgebackene Backwaren und Snacks waren auf die Genießer. Also liebe Leser/innen eine gute Tasse Kaffee, eine frische Waffel, ein Stück selbstgebackener Kuchen oder unsere selbstgebackenen Plätzchen warten auf Sie.

Das umgebaute Café mit seinen etwa 35 Plätzen wird zudem für Feierlichkeiten aller Art vermietet.

LEITARTIKEL

EIN LICHT IN DUNKLEN ZEITEN

Rhöner Krippenweg 2022/23 – Festliche Veranstaltungsreihe zur Advents- und Weihnachtszeit im Landkreis Rhön-Grabfeld

Über die Advents- und Weihnachtszeit findet im Landkreis Rhön-Grabfeld zum achten Mal der „Rhöner Krippenweg“ statt. Ausgehend vom Kloster Wechterswinkel wandert diese festliche Veranstaltungsreihe vom 25.11.2022 bis 15.01.2023 durch den gesamten Landkreis. Entlang des „Rhöner Krippenweges“ begleiten den Besucher ein klassisches Musik- und Konzertprogramm sowie eine Vielzahl von Veranstaltungen wie Ausstellungen, Lesungen, Winterwanderungen und vieles mehr.

Auftakt des Rhöner Krippenweges bildet in diesem Jahr die Sonderausstellung „how to fly“ im Kloster Wechterswinkel. Die Künstlerin Christiane Toewe zeigt leuchtende, fragile Porzellan-Objekte; sie erschafft aus dem heute so alltäglichen Werkstoff kleine, feine Figuren wie auch großflächige Rauminstallationen. Ergänzt und erweitert durch Licht, Video, Klang oder Bewegung entwickelt Toewe neue Formen und Inhalte. Ihre Arbeiten mit teils gesellschaftskritischen Themen bestechen durch die Transluzenz, dem feinsinnigen Spiel mit der Balance und einer unglaublichen Ästhetik. Ab dem 26. November kann die Ausstellung im Kloster Wechterswinkel besucht werden.

Weitere Ausstellungen im gesamten Landkreis werden den „Rhöner Krippenweg“ thematisch begleiten und präsentieren unter anderem auch sehenswerte Rhöner Krippen: Das Bruder-Franz-Haus am Kreuzberg zeigt in diesem Winter mit „Bildhauer – Beruf und Leidenschaft“ einen Querschnitt des Künstlers, Bildhauers und Krippenschnitzers Günter Metz als Langenleiten. Die Ausstellung „Zeit zu Beten“ im Kirchenburgmuseum in Ostheim widmet sich Krippen aus der Rhön und dem Thüringer Wald und zeigt Exponate unterschiedlichster Materialität. Auch der Kunstverein Bad Neustadt e. V. hat das Thema des Krippenwegs aufgegriffen; er legt den Fokus jedoch nicht auf die Krippen, sondern auf das Motto des Krippenwegs „Ein Licht in dunklen Zeiten“: Zum Thema „Die Wärme des Sternenhimmels“ arbeiteten verschiedene Künstlerinnen und Künstler und stellen gemeinsam in den Räumen des Vereins in Bad Neustadt aus.

Umrahmt wird der „Rhöner Krippenweg“ zudem wieder von einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm. So ist das klassische Musik- und Konzertprogramm ebenso dabei, wie Führungen, Winterwanderungen, Puppentheater und Mitsingkonzerte.

Immer größerer Beliebtheit erfreuen sich seit einigen Jahren die Krippen-Touren: Ab Weihnachten sind in den zahlreichen Kirchen im Landkreis Rhön-Grabfeld sehenswerte und einzigartige Rhöner Krippen zu bestaunen. Interessierte Besucher sind dazu eingeladen, die Touren selbstständig abzufahren und die Kunstwerke im eigenen Tempo zu bestaunen. Zum Erkunden empfiehlt die Kulturagentur Rhön-Grabfeld vier verschiedene Krippentouren.

Das ausführliche Programmheft zum „Rhöner Krippenweg“ liegt zum Start des Rhöner Krippenwegs zum Mitnehmen in öffentlichen Einrichtungen des Landkreises, in den Touristinformationen, im Kloster Wechterswinkel und in der Kulturagentur aus. Auch unter www.rhoener-krippenweg.de ist die Broschüre zum Rhöner Krippenweg abrufbar.

Mellrichstädter Glanzlichter zur Weihnachtszeit

Kommen, Entdecken und Erleben Sie Mellrichstadt im weihnachtlich geschmückten Ambiente mit der größten Weihnachtskugel der Region, beleuchteten Tieren und Objekten und dem Zauberwald im Stadtpark

25. November bis 15. Januar
Große Weihnachtsverlosung
mit 29-facher Gewinnchance,
Schaufenstersuchspiel, Krippenfenster
Führungen, Konzerte, Aktionen, und vieles mehr
Mellrichstädter Kufengaudi auf dem Marktplatz
2. Dezember Nikolausbesuch am Marktplatz
ab 9. Dezember Zauberwald im Stadtpark
31. Dezember | 6. Januar
„Tierische“ Vorstellungen des METTheaters

24. Nostalgischer Weihnachtsmarkt

10. | 11. Dezember
Samstag 13 – 19 Uhr * Sonntag 12 – 18 Uhr
auf dem Marktplatz und im Bürgerhaus
mit ausgesuchtem Angebot, Weihnachtsengel,
musikalischer Umrahmung von Kapellen und Chören,
Modellbahnausstellung in der Markthalle

Infos: Aktives Mellrichstadt, Tel. 09776 9241
www.mellrichstadt-rhoen.de

Fotos: Kloster Veßra

FREIZEIT

AKTUELLES AUS KLOSTER VESSRA

Besonders in der kalten Jahreszeit ist ein Besuch im Hennebergischen Museum Kloster Veßra mehr als lohnenswert. Neben der romanischen Klosteranlage sind die liebevoll eingerichteten historischen Fachwerkhäuser mit ihren schneebedeckten Dächern ein Publikumsmagnet.

Das sechs Hektar große Freilichtmuseum lädt zu malerischen Winterspaziergängen ein und hält wundervolle Fotomotive bereit. Außerdem bieten die mehr als 30 Ausstellungen auch bei winterlichem Wetter ein erlebnisreiches Indoor-Angebot für Groß und Klein und eine Zeitreise in über 400 Jahre fränkische Bautradition und bäuerliche Lebensweise.

Weihnachtskonzert im Advent
Am 3. Advent, am 11.12.2022, lädt das Museum um 16 Uhr mit dem „Ensemble Belvento“ zum Weihnachtskonzert in die beheizte Torkirche ein. Das Ensemble entstand durch die Begegnung vierer junger Posaunist:innen mit einer für sie neuen und sofort anziehenden Musik: die der Renaissance und des Frühbarock. Inzwischen sind sie viel gefragt und europaweit als Teil verschiedener Ensembles zu hören.

In Kloster Veßra erhalten die vier Posaunist*innen des Ensembles Unterstützung von der Sopranistin Ursula Göller und dem Percussionist Johannes Koch. Gemeinsam blicken sie auf das „Schütz-Jahr 2022“ zurück, in dem sich der Todestag von Heinrich Schütz zum 350. Mal jährt.

Reservierungen unter: info@museumklostervessra.de oder Tel. 036873-69030; VVK 12 Euro / AK 15 Euro.

Kurzfilm-Woche im Advent
Inspiriert vom Deutschen Kurzfilmtag, der am kürzesten Tag des Jahres, am 21.12.2021, begangen wird, hat das Museum vom 14. bis zum 21. Dezember ein unterhaltsames Kinoprogramm für eine ganze Kurzfilm-Woche zusammengestellt. Neben spannenden Angeboten für Schulklassen und Kitas an den Vormittagen bietet das Museum an mehreren Nachmittagen und am Wochenende auch ein Kurzfilmprogramm für individuelle Museumsgäste an. Der Kinobesuch ist im Eintrittspreis für das Museum enthalten.

Öffnungszeiten über den Jahreswechsel und im Januar
Vom 26. bis zum 30. Dezember hat das Museum durchgängig von 10 bis 17 Uhr (letzter Einlass: 16 Uhr), geöffnet. Am 31. Dezember schließt das Museum bereits 16 Uhr (letzter Einlass 15 Uhr). Am 24. und 25. Dezember sowie am 1. Januar bleibt das Museum geschlossen. Im Januar hat das Museum nur an den Wochenenden geöffnet und bietet an den Sonntagen, jeweils um 11 Uhr, öffentliche Führungen an.

Die Themen und Uhrzeiten der öffentlichen Führungen sowie die Öffnungszeiten des Museumscafés sind zu finden unter: www.museumklostervessra.de/aktuelles.

- Anzeige -

FREIZEIT

WEIHNACHTSGESCHENK GESUCHT?

Weihnachten steht vor der Tür und Du möchtest Freunden eine Freude machen, Deinen Lieblingsmenschen bei seinem Traum vom neuen Wunschrad unterstützen oder Deine Mitarbeitenden als Dank mit etwas Besonderem überraschen?

Mit den VeloCulTour-Gutscheinen wirst Du zum Wunscherfüller. Ob Alltagsfahrer, Sportbegeisterte oder Actionbiker, das vielfältige Sortiment von VeloCulTour bietet für alle etwas. Neben einer großen Auswahl an verschiedenen Bikes und E-Bikes, Radbekleidung und Fahrradzubehör berät Dich das VeloCulTour-Team auch gerne zu geführten Bike-Touren und Radreisen. Lass dich in unserem Online-Shop inspirieren oder komm direkt in einem unserer Bikestores vorbei.

Zusätzlich bieten wir noch bis zum 23.12.2022 bis zu 30 % Nachlass auf ausgewählte und 15 % auf alle lagernden und vor Ort verfügbaren Bikes in unseren Bikestores in Neuhof, Lauterbach, Schlüchtern und Hünfeld an.

VeloCulTour-Extra-Tipp: Wer jetzt noch bis Jahresende einen Termin zur Inspektion vereinbart spart viel Wartezeit und kann im Frühjahr direkt losradeln.

VeloCulTour wünscht frohe Weihnachten und ein schönes Neues Jahr!

VERANSTALTUNG
Adventszauber am 09. & 10. Dezember 2022 im VeloCulTour Bikestore in Neuhof.
Regionale Verkaufsstände, Weihnachtsbaumverkauf, Fahrradbasar für die ganze Familie, WinterSale auf Bikes und 50 % auf Zubehör und Bekleidung vor Ort.

Foto: Streutalallianz, Leska Wunderwelt

STREUTALALLIANZ

DAS STREUTAL – EIN WINTERWUNDERLAND

Liebe Leserinnen, liebe Leser, das Jahr 2022 verging wie im Flug. Endlich konnten im Streutal wieder mit Ihnen viele Feste gefeiert werden und es geht noch weiter! Gemeinsam mit dem Waldemar können wir Ihnen wieder ruhige und besinnliche Freizeittipps für den Winter im Streutal vorstellen.

Musikalische Einstimmung
Die Winter- und besonders die Weihnachtszeit wird oft mit besinnlicher Musik verbunden. Deshalb wird in Stockheim (Rhön) am 11.12. um 18 Uhr in der St. Vituskirche das Adventskonzert des Sängervereins stattfinden. Hier werden neben dem gemischten Chor auch das Frauenensemble Cantabile, der Jugendchor Bischofsheim und Instrumentalsolisten auftreten. Der Eintritt ist frei und die Kirche ist geheizt. Im Kloster Wechterswinkel in Bastheim wird zu Ehren des 200. Todestages von E. T. A. Hoffmann ein Fantasiestück mit Andreas Ulich und dem Trio Variazioni aufgeführt, bei dem Stücke und Kompositionen Hoffmanns vereint werden.

In Fladungen wird am 27.11. (15 Uhr) das besinnliche Adventskonzert in der Museumskirche St. Bartholomäus im Fränkischen Freilandmuseum Fladungen gespielt.

Endlich wieder Weihnachtsmärkte
In Ostheim v. d. Rhön wird mit einem genussvollen Adventsmarkt am 26.11. (13 - 22 Uhr) und 27.11. (11 - 18 Uhr) rund um die Kirchenburg die Weihnachtszeit eingeläutet. Hier werden Spezialitäten aus der Region angeboten. Der Besuch kann gut mit der Krippenausstellung dort verbunden werden. Weiter geht es in Hendungen mit dem Weihnachtsleuchten am 03.12. auf dem Kirchplatz. Dies ist ein gemütlicher Weihnachtsmarkt mit buntem Programm.

Für Romantiker lohnen sich Besuche des nostalgischen Weihnachtsmarktes in Mellrichstadt am 10.12. (13 - 19 Uhr) und am 11.12. (12 - 18 Uhr) oder der historischen Klosterweihnacht im Kloster Wechterswinkel am 03.12. (12 - 20 Uhr) und am 04.12. (11 - 18 Uhr). Hier stellen Künstler und Kunsthandwerker viele Weihnachtsdekorationen aus, z. B. Weihnachtsbaumschmuck, Räuchermännchen oder Krippen mit Zubehör. Natürlich wird auch hier ein vielfältiges Rahmenprogramm angeboten.

Feuer und Flamme
Ein spektakulärer Jahresabschied wird um die Kirchenburg in Ostheim v. d. Rhön mit einer Licht- und Feuershow gefeiert, wenn es wieder heißt: „Kirchenburg in Flammen“. Am 30.12.2022 ab 17 Uhr verwandeln 300 Fackeln die größte Kirchenburg Deutschlands in ein Lichtermeer, das Einheimische und Gäste verzaubert. Ein weihnachtliches Konzert, eine historische Erlebnis-Führung und eine Feuershow bieten viel Abwechslung.

Wiedersehen im neuen Jahr
Die Streutalallianz bietet viele Erlebnisse zu jeder Jahreszeit. Deshalb freuen wir uns, Sie bei einem Bummel über die Weihnachtsmärkte in den weihnachtlich geschmückten Orten oder bei einer winterlichen Wanderung begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Seien Sie gespannt, welche Freizeitangebote wir wieder für Sie im neuen Jahr gemeinsam mit dem Waldemar parat halten.

Streutalallianz e. V.
Hauptstraße 4
97638 Mellrichstadt
info@streutalallianz.de
www.streutalallianz.de

KULTURSTADT FULDA **SCHLOSS THEATER**

SCHLOSSTHEATER FULDA

Programm November 2022 – Januar 2023 (Auswahl)

NOVEMBER 2022

So/27/11/22 – 18:00 Uhr
MADAMA BUTTERFLY
Oper von Giacomo Puccini

DEZEMBER 2022

Do/01/12/22 – 20:00 Uhr
ZAUBERBERG
Nach dem Roman von Thomas Mann

So/04/12/22 – 15:00 Uhr
DES KAISERS NEUE KLEIDER
Familienvorstellung
Märchenzauber nach H. C. Andersen

So/11/12/22 – 18:00 Uhr
PANIKHERZ
Von Benjamin von Stuckrad-Barre

So/18/12/22 – 15:00 Uhr
DER SCHNEEMANN
Familienvorstellung
Mit Malte Arkona und dem Zemlinsky Quartet

JANUAR 2023

Fr/13/01/23 – 20:00 Uhr
DIE BLECHTROMMEL
Schauspiel nach Günter Grass

So/22/01/23 – 18:00 Uhr
EUGEN ONEGIN
Lyrische Szenen von Tschaikowski

So/29/01/23 – 15:00 Uhr
HÄNSEL UND GRETEL
Familienvorstellung
Märchenoper von Humperdinck

FEBRUAR 2023

Do/02/02/23 – 20:00 Uhr
ALLES LÜGE UND IMMER WIEDER WÄCHST DAS GRAS
Musikalischer Abend zur deutschen Wiedervereinigung

Di/07/02/23 – 20:00 Uhr
F. ZAWREL – ERBBIOLOGISCH & SOZIAL MINDERWERTIG
Figurentheater

Sa/11/02/23 – 20:00 Uhr
HIOB
Roman eines einfachen Mannes von Joseph Roth

KONTAKT

Theater / Ticketshop
Schlossstraße 5
36037 Fulda

☎ 0661 102-1483
✉ theater@fulda.de

www.schlosstheater-fulda.de

Instagram / Facebook:
@SchlosstheaterFulda

DER „DOPPELPASS ON TOUR“ KOMMT NACH GERSFELD

Deutschlands Fußball-Talk Nr. 1 auch 2023 auf großer Deutschland-Reise!

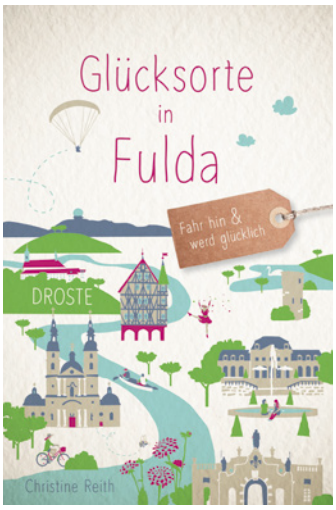
Der „Doppelpass“ ist eine Institution im deutschen Fernsehen – seit 25 Jahren die Talkbühne für die wichtigsten Akteure im deutschen Fußball. Nach zahlreichen ausverkauften Shows kommt der „Dopa“ auch 2023 zu den Fans nach Hause – und macht als interaktives Bühnenprogramm bundesweit Station in zahlreichen Städten.

Am 25.01.23 gastiert der „Doppelpass on Tour“ in Gersfeld in der Stadthalle. Thomas Helmer moderiert das Show-Format zur Kultsendung. Im typischen „Doppelpass“-Ambiente – auch das berühmte Phrasenschwein ist natürlich mit von der Partie – begrüßt Helmer auf den jeweiligen Stationen prominente Gäste aus dem Sport und Showbusiness. Mit ihnen und dem Publikum wird er in dem rund 90-minütigen Show-Programm leidenschaftlich und liebevoll über die schönste Nebensache der Welt plaudern: von nostalgischen Geschichten bis hin zu den aktuellen, heiß diskutierten Themen, die die Fußballnation mit ihren kolportierten 83 Millionen Bundestrainer:innen bewegen.

Foto: pics4news

Tickets für die Shows (Preise ab 28,85 Euro) sind ab sofort unter www.printyourticket.de/doppelpass oder unter der Ticket-Hotline (Tel. 06073 722740) erhältlich – als gelungene Geschenküberraschung für alle Fußballbegeisterten.

GLÜCKLICH IN FULDA EIN EINZIGARTIGER GLÜCKS-REISEFÜHRER WIDMET SICH 80 BESONDEREN ORTEN



In Fulda wartet das Glück in seinen schönsten Facetten: Als dickbelegte Kümmelbrotstulle, als opulentes Musical oder als kleine Auszeit in einem Meer aus Dahlien mitten in der Innenstadt. Die „schönste Stadt Hessens“ bietet eine bezaubernde Mischung aus Altstadtcharme, Naturerleben, Kulinarik und Kulturgenuss. Christine Reith zeigt mit „Glücksorte in Fulda“, dass das Glück hier – mitten im Herzen Deutschlands – überall präsent ist.

Einige der 80 Tipps sind bekannt, andere überraschend und versteckt. Für jeden ist etwas dabei in dieser bunten Mischung: Auszeiten in der Natur, originelle Geschäfte, Restaurants und Cafés mit lokalen Köstlichkeiten, spannende Entdeckungsreisen in Museen, geschichtsträchtige Kirchen und der Dom St. Salvator, der geografische Dreh- und Angelpunkt der Stadt.

„Für mich ist Fulda schlicht meine Herzensstadt, denn hier bin ich zu Hause. Ich liebe die zentrale Lage in der Mitte Deutschlands, den Jeder-kennt-jeden-Charme und das lebendige Stadtbild mit seiner historischen Pracht“, schwärmt Christine Reith. Herzliche Menschen, lange Laufstrecken, kreative Kultur, laute Bars, leckere Gastro und Action für die Kinder – in Fulda lässt sich das Leben genießen.

„Glücksorte in Fulda“ ist im Droste Verlag erschienen und kostet 15,99 Euro.

NUTZEN SIE IHRE CHANCE UND GEWINNEN SIE:

2 x 2 Karten für den „Doppelpass“ mit Thomas Helmer
am 25.01.2023 | Einsendeschluss 17.12.22
Kennwort: Sport

3 Bücher „ Glücksorte in Fulda“ von Christine Reith
Einsendeschluss 17.12.22
Kennwort : Fulda

Einfach Kennwort an gewinnspiel@der-waldemar.de senden. Die Gewinner werden per E-Mail informiert.

KUBESCH
Schleiferei & Messerschmiede Kubesch
Rangstr. 71 – 36043 Fulda
Telefon: 0661-402599
Fax: 0661-402598
info@messerschmiede-kubesch.de
www.messerschmiede-kubesch.de

SIMPLY RED IN FULDA

Nach 73 begeisternden Arena-Shows in Europa setzen Simply Red ihre Konzertserie im Sommer 2023 mit 29 weiteren Auftritten fort. In Deutschland werden Mick Hucknall und seine Band in der Zeit zwischen dem 8. und 28. Juli zwölf Open Air-Konzerte geben. Eines davon wird am Freitag, 21. Juli, um 20 Uhr in Fulda auf dem Domplatz stattfinden.

Natürlich dürfen die Fans im kommenden Sommer den perfekten Mix aus Soul, Funk und Reggae ebenso erwarten wie die geballten Greatest Hits, darunter „Stars“, „Holding Back The Years“, „Fairground“ oder „Money´s Too Tight (To Mention)“. „Wir freuen uns darauf, im nächsten Sommer erneut für unser Publikum zu performen. Die Tour ist ein einziger Groove“, erklärte Mick Hucknall.

Karten gibt es bei den Geschäftsstellen der Tageszeitungen, online auf www.provinztour.de und bei allen weiteren bekannten Vorverkaufsstellen.

Ticket Hotline
06 61 / 280 644

DAS MUSICAL FÜR DIE GANZE FAMILIE

„Die Weihnachtsbäckerei“ in Fulda mit den Liedern von Rolf Zuckowski

Am 3. Dezember 2022 wird „Die Weihnachtsbäckerei“ in der Esperantohalle in Fulda aufgeführt. Die bereits gekauften Tickets aus 2021 behalten für den neuen Termin in 2022 ihre Gültigkeit.

„Die Weihnachtsbäckerei ist ein Synonym. Sie steht für eine freud- und liebevolle Vorweihnachtszeit im Kreise der Familie. Wir erzählen daher die Geschichte einer ganz normalen Familie in der Vorweihnachtszeit, die in einem kleinen Dorf lebt. Wir zeigen in diesem Musical alle Facetten der Vorweihnachtszeit–nur Heiligabend lassen wir aus, denn unser Musical soll die Vorfreude auf den eigenen Heiligabend zu Hause steigern.“ So beschreibt Autorin Hannah Kohl das Musical, das sie zusammen mit Martin Lingnau geschaffen hat. Im Zusammenspiel mit Rolf Zuckowskis einzigartigem Repertoire und weiteren beliebten Weihnachtsliedern, entstand so das perfekte Erlebnis für die ganze Familie. Von ganz klein bis ganz groß – jeder fühlt sich wohl in der heimischen Weihnachtsbäckerei der drei Geschwister.

Karten gibt es an der Tickethotline unter der Nummer
0 64 53 – 91 24 70 und auf www.depro-konzerte.de

TOBIAS MANN: MANN GEGEN MANN

Tobias Mann, seines Zeichens Satiriker und Musiker, stellt sich im neuen Kabarettprogramm seinem ultimativen Endgegner und – Überraschung – es ist Tobias Mann selbst.

Die härtesten Diskussionen führt er mittlerweile nicht mehr im Internet, sondern in seinem tiefsten Inneren und dabei zeigt sich: Selbst bei Facebook und Twitter geht es gesitteter zu. Jedes Selbstgespräch eskaliert und mündet in wüsten Beschimpfungen und Hasskommentaren, ohne Chance darauf, dass der User gesperrt wird. Schlimm für ihn, aber gut für sein Publikum, das nun an diesem höchst unterhaltsamen, kabarettistischen Kampf Mann gegen Mann teilhaben darf.

In Zeiten von vielfliegenden Umweltaktivisten, bestechlichen Volksvertretern und kriminellen Ordnungshütern kann man die Augen auch vor den eigenen Inkonsequenzen kaum noch verschließen – und das lässt einen zum Hulk werden. Zu allem Übel ist Tobias Mann auch noch das, was sein Name verspricht: ein Mann – cis, Weiß und seit Neuestem auch nicht mehr ganz jung. Bricht sich darum jetzt vielleicht diese toxische Männlichkeit bahn, von der alle sprechen und die so viele seiner Altersgenossen in wütende Fortschrittsblockierer und Patriarchen alter Schule verwandelt? Hoffentlich nicht, aber die grundsätzliche Frage bleibt: Ist der Mann vielleicht die Wurzel allen Übels? Sicher, es gibt auch böse Frauen, aber sind die nicht eher ein Beweis dafür, dass es – frei nach Adorno – heißen muss: „Es gibt kein weibliches Leben in einem männlichen System!“

In Texten und Liedern schießt der vielfach ausgezeichnete Kabarettist (u. a. Deutscher Kleinkunstpreis, Prix Pantheon, Salzburger Stier, Deutscher Comedypreis für die ZDF Show „Mann, Sieber!“) auch in seinem 7. Bühnenprogramm gegen Alles und Jeden, der es verdient hat. Und allzu oft ist das sogar er selber. Aber keine Angst: Beim Kampf gegen sich selbst gibt es zumindest zwei Gewinner: Tobias Mann und sein Publikum

Karten für den Abend mit Tobias Mann am 10. März 2023 um 20.00 Uhr in der Kulturscheune Eichenzell sind bei der Gemeinde Eichenzell, Tel. 06659 979-43 oder -41, kulturamt@eichenzell.de, erhältlich.

Preis: Platzkarte VVK 22,00 € / AK 24,00 € *(Ermäßigung für Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderung 2,00 €)*

WEIHNACHTSGALA „ALPENLÄNDISCHE WEIHNACHT“ IN FULDA IN DER ORANGERIE

Ein Weihnachtskonzert ganz besonderer Art wird am Samstag, 10. Dezember, um 19 Uhr in der Orangerie in Fulda geboten: die Weihnachtsgala „Das große Weihnachtskonzert - DIE ALPENLÄNDISCHE WEIHNACHT“.

Die Regensburger Domspatzen, Christian Wolff als Erzähler, eine Harfenistin sowie das Blechbläsersextett „Ensemble Classique“ präsentieren mit diesem Konzert die Weihnachtsgeschichte als eine einzigartige Verschmelzung von Wort und Musik.

Die Präsentation der Alpenländischen Weihnacht in dieser einzigartigen Form hat zusätzlich zu allem künstlerischen Glanz einen tieferen Sinn: die Zeiten sind kurzlebiger geworden Stress und Hektik rücken gerade zur Weihnachtszeit immer mehr in den Vordergrund. Deshalb will die Alpenländische Weihnacht den Zuhörer nicht nur auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen, sondern auch wachrütteln und nachdenklich machen.

Karten für dieses Konzert gibt es bei den Geschäftsstellen der Tageszeitungen, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und online auf www.provinztour.de.

Ticket-Hotline
06 61 / 280 644.

BODO BACH – DAS GUTESTE AUS 20 JAHREN

AM 10.DEZEMBER 2022 UM 19.30 UHR IN DER STADTHALLE IN GERSFELD

Kinder wie die Zeit vergeht. Bodo Bach steht jetzt schon seit 20 Jahren auf der Bühne. Selber schuld – er hätte sich ja auch mal setzen können.

Seit zwei Jahrzehnten ist Bodo Bach auf Welttournee durch Deutschland, und das Showgeschäft fordert mit den Jahren seinen Tribut. Jeden Abend das Hotelzimmer zertrümmern, das geht allmählich auf den Rücken.

Da kommt man irgendwann ins Grübeln. Wie soll es jetzt weiter gehen mit Hessens beliebtestem Humorbotschafter? Zu jung für den Ruhestand, zu alt für Stand-Up-Comedy – da bleibt nur eins: Ab sofort macht Bodo RuheStandUp-Comedy.

Bodo Bach nimmt Sie mit auf eine verrückte Vergnügungsreise durch seine acht Bühnenprogramme und präsentiert das Beste aus 20 Jahren ... oder zumindest das bisschen, das er sich davon noch merken konnte.

Freuen Sie sich auf zwei Stunden prall gefüllt mit garagengepflegten Gebraucht-Gags und natürlich den schönsten Bach- und Lachgeschichten seiner Karriere.

Preise:
von 21,00 bis 39,20 €

Tickethotline:
06073-722740

Foto: Robert Maschke

Foto: Martin Faltus

KULTUR

MUSIKFESTIVAL IN DER VIERTEN JAHRESZEIT

KISSINGER WINTERZAUBER 2022/2023

Wenn es draußen wieder kälter wird und vielleicht auch die ersten Schneeflocken vom Himmel rieseln, weiß man in Bad Kissingen, dass es Zeit ist, den Kissinger Winterzauber einzuläuten.

So sorgt das Kulturspektakel auch dieses Jahr vom 16. Dezember 2022 bis zum 7. Januar 2023 wieder für zauberhafte Momente. „Der Kissinger Winterzauber ist jedes Jahr eines der Highlights in unserem Kulturprogramm. Durch die abwechslungsreichen Veranstaltungen und den musikalischen Stilmix, ist für jeden Geschmack etwas dabei“, freut sich Sylvie Thormann, Kurdirektorin und Geschäftsführerin der Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH.

Bei insgesamt 16 Veranstaltungen werden den Zuschauer*innen Vielfältigkeit, Meisterklasse und Unterhaltung geboten. Drei Wochen lang können sich Interessierte auf klassische Musik, Ausnahmekünstler*innen, Tanzeinlagen und musikalische Comedy freuen – Erlebnisse, die den Kissinger Winterzauber einzigartig und unvergesslich machen werden.

AUSWAHL DES SPIELPLANS

16.12. | AUFTAKT MIT DEM JUGENDMUSIKKORPS BAD KISSINGEN
Regentenbau – Max-Littmann-Saal, 19.30 Uhr

17.12. | WILDES HOLZ – ALLE JAHRE WILDER
Regentenbau – Max-Littmann-Saal, 19.30 Uhr

21.12. | TINA TEUBNER – STILLE NACHT BIS ES KRACHT!
Kurtheater, 19.30 Uhr

23.12. | GROSSES WEIHNACHTSKONZERT
mit Christian Wolff, den Regensburger Domspatzen, Ensemble Classique und einer Harfenistin
Regentenbau – Max-Littmann-Saal, 19.30 Uhr

26.12. | ITALIAN NATIONAL BALLETT– DER NUSSKNACKER
Kurtheater, 17.00 Uhr

27.12. | HARFENZAUBER MAL ZWEI – HARFENDUO SILKE AICHHORN & REGINE KOFLER
Arkadenbau – Rossini-Saal, 19.30 Uhr

28.12. | STARPIANISTIN YOUNEE –FREE CLASSIC & JAZZ
Arkadenbau – Rossini-Saal, 19.30 Uhr

29.12. | DENIS WITTBERG UND SEINE SCHELLACK-SOLISTEN
Regentenbau – Max-Littmann-Saal, 19.30 Uhr

30.12. | GOLDBERG MOVES – BACH GOES BREAKDANCE
Kurtheater, 19.30 Uhr

1.1. | BLECHSCHADEN – NEUJAHRSKONZERT
Regentenbau – Max-Littmann-Saal, 17.00 Uhr

7.1. | SYMPHONIEORCHESTER DES NATIONALTHEATERS PRAG MIT MAREK KOZÁK
Regentenbau – Max-Littmann-Saal, 19.30 Uhr

Alle Veranstaltungen gibt es online:
www.kissingerwinterzauber.de

SCHÖNER WOHNEN

ANKOMMEN UND WOHLFÜHLEN

Es duftet nach winterlichen Gewürzen, Tee und Tannenzweigen und die liebevoll hergerichtete Weihnachtsatmosphäre schenkt ein wohlig warmes Gefühl. Wer in das Ladengeschäft von Sarah Weber eintritt, spürt sofort: Hier darf ich ankommen und alles andere vergessen. Ein Raum zum Stöbern, Staunen und Entdecken. Das ist es auch, was ihre Kundinnen und Kunden so schätzen – bei Sarah WOHNIDEEN in Hilders finden sie nicht nur Deko- und Wohnaccessoires, sondern eine kleine persönliche Auszeit vom Alltag.

Während Sarah Weber von ihrer neuen Weihnachtskollektion erzählt, ist diese besondere Stimmung regelrecht zu spüren: „Sobald meine Kunden in den Laden kommen, vergessen sie alles

andere um sich herum. Hier erleben sie eine ganz andere Welt als dort draußen. Eine friedliche Welt, in die sie voll und ganz abtauchen können. Hier dürfen sie ganz bei sich sein und sich etwas Gutes tun.“ So verwöhnt die 30-Jährige ihre Kundschaft auch mit kleinen süßen Köstlichkeiten und frischem Heilwasser während ihres Einkaufs.

Mitten im Raum hat sie eine große Tafel wunderschön weihnachtlich eingedeckt, an der man direkt Platz nehmen möchte. Von der Tischwäsche über festliche Kerzen bis hin zu feinem Porzellan – alles ist bis ins Detail aufeinander abgestimmt. In der neuen Weihnachtskollektion stehen vor allem die traditionellen Weihnachtsfarben Rot und Grün wieder am Mittelpunkt. Neben dem englischen Landhausstil mit Karomuster sind vor allem auch die verspielten und gleichzeitig modernen, minimalistischen Stücke der dänischen Marke GreenGate beliebt. Ein ganz besonderer Blickfang sind die riesengroßen Weihnachtskugeln, die im Raum zu schweben scheinen – in Gold- und Silbertönen, rost- oder naturfarben, mit Glitzerstaub oder auch in Zapfenform.

Neben weihnachtlichen Wohntrends findet man bei sarah WOHNIDEEN vor allem kleine Lieblingsstücke zum Verschenken oder für sich selbst: hochwertige Duftkerzen, selbsthergestellten Schmuck und Wohlfühlprodukte wie Seifen oder Parfums. Besonders beliebt ist das Modesegment. Die Jahresendkollektion verzaubert in diesem Jahr mit viel Glitzer, Goldtönen und Punkten – ideal für die Festtage. Die kuschelwarmen Strickkleider und Cardigans in Naturfarben oder modischem Grün, in Grobstrick oder weichem Kaschmir sind verspielt und angenehm zu tragen – egal in welcher Größe. Darauf legt Sarah Weber auch besonderen Wert: „Unsere Mode schmeichelt jeder Figur. Und wenn man sich selbst liebt und wertschätzt, dann fühlt man sich in jeder Größe wohl. Genau das wünsche ich mir auch für meine Kundinnen.“

Mit dieser Liebe und Hingabe lebt Sarah Weber seit mittlerweile sechs Jahren ihren persönlichen Traum von einem eigenen Geschäft für Wohn- und Dekorationsideen. Ihr breites Produktsortiment ist stets individuell ausgewählt und passend zu den aktuellen Wohntrends zusammengestellt. Hier finden sich vor allem kleine ausgefallene Firmen und Marken, besondere Vintage-Stücke und Lieblingsteile.

Fotos: PROFLAX

Foto: Caritas

ALLGEMEIN

HOTROOM ZUM AUFWÄRMEN

Fürs Gespräch, zum Verweilen bei heißen Getränken und einer Suppe – ab jetzt drei Mal in der Woche geöffnet.

Caritas-Angebot bis zum Frühjahr immer montags, mittwochs und donnerstags von elf bis 14 Uhr in der Wilhelmstraße 6 gleich neben dem Caritas-Haus

Noch ist das Wetter trotz November-Beginn milde gestimmt. Der Caritas- HOTRoom in der Wilhelmstraße 6 eröffnete aber wie angekündigt jetzt seine Türen. Drei Mal wöchentlich, immer montags, mittwochs und donnerstags von elf bis 14 Uhr, steht dieser Ort als zusätzliches Caritas-Angebot für alle Menschen, die davon Gebrauch machen wollen, zur Verfügung. Der HOTRoom bietet sich an zum Verweilen bei einem Kaffee oder bei einer Tasse Tee, zum Aufwärmen, zum Ins-Gespräch-kommen und zum Genießen einer Tasse heißer Suppe.

Zum Auftakt schaute der Fuldaer Generalvikar Christof Steinert gemeinsam mit Diözesan- Caritasdirektor Dr. Markus Juch, Vorstandsmitglied Ansgar Erb sowie der Regionalcaritas- Geschäftsführerin Susanne Saradj und ihrem Stellvertreter Werner Althaus in den Räumen vorbei und blickte dabei dem ehrenamtlichen Team des ersten Einsatztages, einer Gruppe aus der Tagesförderung der Caritas, „über die Schulter“. Generalvikar Steinert ließ sich von der für das Projekt zuständigen Caritas-Referentin Nadine Schupp das Konzept erklären und zeigte sich beeindruckt von den in kurzer Zeit schlicht, aber schön und funktional hergerichteten Räumlichkeiten. Schupp erläuterte, wie und mit welchen Aufgaben die Freiwilligen zum Einsatz kommen, wie sie von der Caritas dabei begleitet werden. Die Suppe hole man aus der Küche der Vinzentinerinnen, wo sie frisch zubereitet werde. Brot und Brötchen zur Suppe sowie ab und zu Gebäck zum Nachtisch kämen als Spende von der Bäckerei Pappert.

Man gehe im Team fest davon aus, so Juch und Saradj einhellig, dass sich das Angebot des HOTRooms schnell bei den Menschen mit Unterstützungsbedarf in Fulda herumsprechen werde und dann auch gut und gerne angenommen werde. Wer die Finanzierung dieses neuen Caritas-Projektes für die Bedürftigen mit einer Spende unterstützen möchte, kann dies auf besonders schöne Art tun: Mit einer Grußkarte inklusive beiliegender Bienenwachsplatte und Docht, die zur Kerze gerollt werden können, kann jeder in wahrstem Sinne des Wortes Bedürftigen Wärme spenden und gleichzeitig postalisch einen wärmenden Gruß an seine Lieben schicken.

Die Karten gibt es im Caritas-Laden am Dom (Kanalstraße 7), im Heimatliebe-Shop im Steinweg, in den Geschäftsstellen der Fuldaer Zeitung, in der Buchhandlung am Dom, am Empfang des Regional-Caritasverbandes in der Wilhelmstraße 8, beim Diözesan-Caritasverband in der Wilhelmstraße 2 sowie in vielen Kirchengemeinden zu kaufen. Interessierte am Projekt „HOTRoom“ und die vielleicht ehrenamtlich mitarbeiten wollen, wenden sich an Caritas-Referentin Nadine Schupp, Tel. 0661 2428-131.

IHR GUTES RECHT

WENN ES KALT WIRD, KANN UMSICHT VOR FROSTSCHÄDEN SCHÜTZEN

Wenn die Temperaturen deutlich unter den Gefrierpunkt rutschen, führt dies vielerorts zu Schäden an Heizungen und Wasserleitungen. Daher gehören Wohngebäude- und Hausratversicherung zu den wichtigen Policen für Immobilienbesitzer und Mieter, erinnert die SIGNAL IDUNA.

Jahr für Jahr zahlen die deutschen Versicherer über drei Milliarden Euro für Leitungswasserschäden. Damit hat sich der Aufwand innerhalb der letzten 20 Jahre mehr als verdoppelt. Die von den Versicherern erbrachten Leistungen für frostbedingte Schäden liegen hierbei im langjährigen Durchschnitt zwischen 120 und 150 Millionen Euro. Und das, obwohl Frostschäden oft leicht zu vermeiden sind. Am häufigsten treten in jedem Winter Wasserschäden an Mauerwerk und Mobiliar auf infolge von geplatzten Rohren und geborstenen Heizkörpern. Schließlich hat Eis ein deutlich größeres Volumen als Wasser und entfaltet so in ungeschützten, wasserführenden Anlagen eine im wahrsten Sinne explosive Wirkung. Taut das Wasser dann wieder auf, vergrößert sich das Malheur noch.

Um die Gefahr für Frostschäden schon im Vorfeld zu minimieren, sollten die Räume, insbesondere auch Keller-, Vorrats- und Abstellräume, immer ausreichend beheizt sind. Dies gilt vor allem auch dann, wenn Wohnung oder Haus leer stehen, beispielsweise, weil man im Winterurlaub ist. Der sogenannte Frostwächter reicht nicht unbedingt aus, da er nur dafür sorgt, dass der Heizkörper selbst nicht einfriert: Die zuführenden Leitungen sind nicht geschützt. Daher sollte man die Leitungen im Außenbereich leerlaufen lassen und vom Wasser nehmen, empfiehlt die SIGNAL IDUNA.

Eine Wohngebäudeversicherung schützt das Gebäude einschließlich aller fest eingebauten Gegenstände. Hierzu zählen auch Zentralheizungsanlagen und Sanitärinstallationen. Die Wohngebäudeversicherung der SIGNAL IDUNA ist in den Tarifvarianten „Pur“, „Basis“ und „Premium“ zu haben. Über „Basis“ und „Premium“ sind zum Beispiel auch privat genutzte Garten-, Geräte- und Gewächshäuser, aber auch Garagen und Carports mitversichert.

Im Versicherungsschutz von „Premium“ enthalten sind zudem Frost- und Bruchschäden an Rohren der Heizungsanlage und Zuleitungsrohren der Wasserversorgung. Wird Mobiliar und sonstiges Eigentum des Bewohners beschädigt, ist das ein Fall für die Hausratversicherung. Auch hier hält die SIGNAL IDUNA bedarfsgerecht abgestufte Lösungen vor.

Generalagentur
Jörg Herbert

Adalbertstraße 52, 36039 Fulda
Telefon 0661 86976956
Mobil 0177 3562897
joerg. herbert@signal-iduna.net
www.signal-iduna.de/joerg herbert

SIGNAL IDUNA
gut zu wissen

Ihr KFZ-Meisterbetrieb

Lackierarbeiten aller Art:

- Volllackierung
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art
- Glas-Reparatur

AUTOSERVICE METI

Anfahrt:
Im Oberfeld 17
36124 Eichenzell

Kontakt:
Tel.: 06659-6112330
www.autoservice-meti.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08:00-20:00 Uhr
Sa: 09:00-16:00 Uhr

WARUM IST DIE NATURHEILKUNDE SO WICHTIG?

Wir haben z. Zt. eine sehr hoch entwickelte und auch wirksame pharmazeutische und technische Medizin. Herzoperationen, Hüft-, Knie- und Schultergelenk-Operationen werden in großer Menge durchgeführt. Die jährlichen Impfungen gehen in die Millionen. Unglaubliche Mengen an Medikamenten werden verordnet. Es gibt phantastische Medikamente, um Schmerzen, Infektionen oder andere schwere Erkrankungen wie z.B. Diabetes gut behandeln zu können. Die Menschen leben viel länger als früher, sie kommen oft mit ihren Erkrankungen gut zurecht und sie haben damit auch oft eine gute Lebensqualität.

Warum sollten wir noch Naturheilkunde benutzen? Denn wir haben doch ausgefeilte, wissenschaftliche Methoden und können uns von der alten Volksmedizin gern verabschieden. Die in Gersfeld ansässige naturheilkundlich ausgerichteten Landarztpraxis mit der angeschlossenen kleinen Klinik blickt inzwischen auf über 50 Jahre Erfahrung mit beiden Richtungen der Medizin zurück. Das wird es in Deutschland in dieser kompakten Form vermutlich nicht noch ein zweites Mal geben.

Die Schulmedizin hat leider fast keine Möglichkeit, dass Immunsystem zu stärken. Sie kann zwar mit Impfungen dafür sorgen, dass für bestimmte Mikroben, Viren oder Bakterien, vermehrt Antikörper produziert werden. Aber das geschieht nur speziell ausgerichtet auf die vorgesehenen Mikroben. Das sehen wir jetzt ganz deutlich an der Corona-Impfung. die nicht, wie anfangs behauptet, vor einer Erkrankung schützt. Vielmehr sind es oft die Ungeimpften, die ein gutes Immunsystem haben, viel weniger erkrankt als die Geimpften. Die Schulmedizin kann Gelenkerkrankungen zwar behandeln, aber sie kann sie nicht verhindern. Deswegen gibt es Unmengen an Gelenkersatzoperationen, sog. TEP (Totalersatzprothesen). Eine Prophylaxe würde sehr viel Geld sparen und eine bessere Gesundheit der Patienten erhalten. Aber dazu müsste man wissen, wie und warum Gelenkerkrankungen entstehen. Leider weiß man das nicht in der Schulmedizin, wohl aber in der Naturheilkunde.

Warum gibt es so viele Diabetiker mit erheblich steigender Tendenz (wie bei den Gelenkerkrankungen)? Am Zuckerverbrauch kann es kaum liegen, denn er ist seit 20 Jahren auf einem hohen Niveau etwa gleich geblieben. Also müssen es andere Faktoren sein. Warum nehmen Krebserkrankungen jährlich zu, obwohl der Altersdurchschnitt in den letzten Jahren gleich geblieben ist.

Auf alle diese Fragen hat die Schulmedizin keine Antwort. Aber in der Naturheilkunde können große Teile zu einer Antwort beitragen. Und wir könnten viele dieser Erkrankungen vermeiden, wenn die Patienten aufgeklärt wären und mitmachen würden. Aber es klärt sie kaum einer umfassend auf. Und unser Kassensystem macht es für die Patienten sehr bequem, krank und arbeitsunfähig zu sein.

Wenn jeder Krankheitstag 10 Euro und jede größere Operation 1.000 Euro Eigenanteil kosten würden, dann wären viele sicherlich bereit, über die Erhaltung ihrer Gesundheit nachzudenken. Aber dann verdient die Pharmaindustrie viel weniger, wir brauchten weniger Ärzte und Pflegepersonal, könnten viele Krankenhäuser schließen oder verkleinern usw. Aber dadurch würde der Verdienst vieler Mitarbeiter im Gesundheitswesen vermindert werden oder gar wegfallen. Und das würde zu einem großen Aufstand der Betroffenen führen.

Mit einer flächendeckenden Einführung einer guten, auf langjährigen Erfahrungen und entsprechenden statistischen Untersuchungen beruhenden Naturheilkunde wäre das alles möglich und Hunderte Milliarden an Euro könnten auf diese Weise eingespart werden.

Da dieser Artikel jetzt beendet wird, will ich hier nur ein kleines Praxisbeispiel vorstellen: Herr G. war 63 Jahre alt und früher ein sehr guter Tennisspieler. Aber seit zwei Jahren machten seine Knie nicht mehr mit. Nachts oder beim Autofahren hatte er Knieschmerzen. Und er konnte auch nur noch ca. 1 km gehen. Dann musste er sich setzen. Er war bei mehreren Orthopäden, die ihm alle rieten, aufgrund einer ausgeprägten Arthrose beiderseits auch eine Knie-Op beiderseits durchführen zu lassen.

Herr G. kannte uns schon von einer früheren Behandlung und fragte auch dieses Mal um Rat. Wir haben bei ihm eine intensive Fußreflexzonenbehandlung durchgeführt (Anregung der Durchblutung), dazu homöopathische Knorpelaufbaupräparate in die Kniegelenke gespritzt und zusätzlich mit anderen homöopathischen Medikamenten über die Reflexzonen im Bauch sowie an Ober- und Unterschenkeln die Beinnerven angeregt. Nach acht Behandlungen ging es Herrn G. besser, nach 12 Behandlungen konnten wir aufhören.

Direkt im Anschluss machte Herr G. ohne Beschwerden eine mehrtägige Fahrradtour. Ein Jahr später konnte er die Treppe herunterspringen und 12 Jahre später hatte er seine eigenen Kniegelenke immer noch. Gibt es einen besseren Erfolg als mit so einem bisschen Naturheilkunde?

Ihr Dr. von Rosen

Dr. von Rosen

50 Jahre „Auch Herzlichkeit hilft heilen“
50 Jahre Naturheilkunde
50 Jahre Innovative Medizin

Praxis & Klinik
für
Gesamtmedizin

Fritz-Stamer-Strasse 11, 36129 Gersfeld/Rhön

Tel. 06654-960950

www.dr-von-rosen.de

Foto: privat

DIE LETZTEN SEITEN

DAS EINLÄUTEN VON WEIHNACHTEN UND DAS GEDENKEN FÜR DIE VERSTORBENEN

Mit dem 1. Advent wird Weihnachten eingeläutet. Dabei haben es Menschen, die einen geliebten Menschen verloren haben, schwer. Ihnen will die Trauerarbeit im Bistum Fulda an den Adventsonntagen um 15 Uhr helfen, mit dieser Trauer Schritte auf Weihnachten hin zu machen.

Der jeweilige Gottesdienst findet in der Kirche in Rommerz statt und wird digital übertragen auf www.lebendige-trauerarbeit.de. Eingeladen sind alle, die um einen geliebten Menschen trauern. Eine Kerzensegnung findet auch digital statt, indem Menschen zu Hause Wasser und Kerzen bereithalten, die mit den anderen Kerzen gesegnet werden.

Namen und Gedenkkerzen können gerne per Mail bestellt werden bei Werner.Gutheil@trauern-warum-allein.de

Weihnachtsaktion: Einen Brief ans Christkind und einen geliebten Verstorbenen
Die Trauerarbeit im Bistum Fulda bietet in diesem Jahr im Garten der Erinnerung in Rommerz am 23. Dezember um 18 Uhr eine Aktion unter dem Motto: Brief ans Christkind und einen geliebten Verstorbenen. Dabei können Briefe an Verstorbene geschrieben werden, diese persönlich ins Feuer gelegt werden (in der Roseggerstraße 3) oder vorher im doppelten Umschlag an das Zentrum für Trauernde in der Brüder-Grimm-Straße 2 in 36 119 Neuhof– Rommerz geschickt werden.

Diese Aktion wird per Livestream übertragen auf www.lebendige-trauerarbeit.de

Verstorbenen im Advent und zu Weihnachten gedenken
Im Advent und an Weihnachten werden von der Trauerarbeit vermehrt Streamgottesdienste auf www.lebendige-trauerarbeit.de übertragen, bei denen namentlich der Verstorbenen gedacht werden kann. Die Zeit vor und über Weihnachten ist für Hinterbliebene eine schwere Zeit.

Im Advent findet am 17.12. um 18.30 Uhr ein Gottesdienst statt. An Weihnachten kann besonders der Verstorbenen am Heiligen Abend um 21.30 Uhr, sowie am 2.Weihnachtsfeiertag um 10.00 Uhr gedacht werden. Zum Jahresschluss am 31. Dezember findet die Jahresschlussmesse um 18.30 Uhr statt. Weitere Messen sind an Dreikönig, 6. Januar am 14. Januar jeweils um 18.30 Uhr. In allen Gottesdiensten kann namentlich der Verstorbenen gedacht werden, indem die Namen per Mail gesendet werden an Werner.Gutheil@trauern-warum-allein.de oder auf dem Postweg: Brüder-Grimm-Straße 2, 36 119 Neuhof -Rommerz

BESINNLICHE WEIHNACHTSTAGE

Der Friedhof und das Grab als Ort, an dem man die Verstobenen besuchen kann, gelten als wichtige Bestandteile in der Trauerbewältigung. Ein gut gestalteter Grabstein mit den Lebensdaten und Symbolen lässt beim Betrachten Erinnerungen fließen und Nähe entstehen. Die Stimmung von Frieden und Liebe auf dem Friedhof kann in diesen Tagen neue Hoffnung geben, die schmerzliche Lücke, die durch den Tod verursacht wurde, auszuhalten.

Winter auf dem Friedhof
Wenn im Winter die Dämmerung aufzieht, schimmern auf dem Friedhof unzählige Kerzen der Grablaternen in rötlichen Schimmer. Eine friedliche beruhigende Stimmung liegt über diesem Ort. Viele der Gräber sind winterlich-weihnachtlich geschmückt, sei es mit einer Schale aus Christrosen, Tannengrün, Tannenzapfen, einem Fichtenkranz oder sogar einer kleinen Zuckerhutfichte mit Weihnachtsschmuck. Viele der schön dekorierten und geschmückten Gräber sind Zeugnis der gelebten Liebe zu den Verstorbenen.

Trauern in der Weihnachtszeit
Advents- und Weihnachtszeit werden von Trauernden, die vor kurzem den Tod eines geliebten Menschen verschmerzen mussten, anders wahrgenommen. Die Erinnerungen an gemeinsame Weihnachtsrituale verursachen oft eine starke emotionale Belastung. Es kann trösten, gerade zu Weihnachten intensiv an die verstorbenen Familienmitglieder zu denken und Dankbarkeit zu spüren, für das Positive, das Sie uns ermöglicht haben. Das sind Familie und enge Freunde besonders gefragt, um füreinander da zu sein und durch Beistand ein Stück Normalität zu geben.

Individuelle Weihnachtsrituale
Bei einem gemeinsamen Besuch auf dem Friedhof z.B. nach den Weihnachtsgottesdiensten können die Verstorbenen mit sehr persönlichen Handlungen am Grab in die Weihnachtsrituale einbezogen werden.

Von der Familie des evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der 1945 im KZ starb, inspiriert eine Geschichte zu einem neuen Weihnachtsritual: Sein Bruder Walter war 1918 gefallen und um mit dieser schmerzlichen Lücke das Weihnachtsfest überstehen zu können, hatte die Mutter am ersten Weihnachtsfeiertag eine Idee: Sie schnitt vom Weihnachtsbaum einen Zweig mit Kerze, Kugel und Lametta ab. Die Lücke war deutlich sichtbar. Damit ging sie mit der ganzen Familie auf den nahegelegenen Friedhof und legte den geschmückten Zweig auf das Grab von Walter.

Mit der deutlich sichtbaren Lücke am Weihnachtsbaum war der Verstorbene während der Weihnachtsfeiertage präsent. Und auch in den folgenden Jahren wurde dieses neue Weihnachtsritual durchgeführt. Nicht wenige Familien haben diesen Brauch übernommen, denn es kann trösten, sich gerade auch an Weihnachten bewusst zu machen, dass es eine schmerzliche Lücke gibt.

Jeder Mensch ist individuell und hat seine eigne Art, mit einem persönlichen Verlust umzugehen. Weihnachtsrituale vergangener Jahre sind nicht mehr möglich oder werden kreativ umgestaltet oder durch neue persönliche Rituale ersetzt. Was viele Menschen dabei gemeinsam haben, ist die Sehnsucht nach einem geschützten Ort, an dem sie den Verstorbenen nahe sein können. Der Friedhof ist solch ein besinnlicher und friedvoller Ort, an dem man Kraft und Ruhe tanken kann.

Wir bedanken uns bei allen Kunden für Ihr Vertrauen und wünschen grade in diesen unruhigen Zeiten friedvolle Weihnachtsfeiertage und gute Gedanken voller Hoffnung für ein gutes neues Jahr!

Heinz und Susanne Böse und das ganze Team

max böse
GRABMAL-ZENTRUM

Bei uns finden Sie den passenden Grabstein, der genau das zum Ausdruck bringt, was Sie mit Ihrem Verstorbenen verbindet.

Geöffnet:
Mo. – Fr.: 8:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 9:30 – 16:00 Uhr
Sonntag: nur Besichtigung

Industriestraße 2-4,
36137 Großenlüder,
Tel. 0 66 48. 95 01-0

Ausdruck des Lebens und der Erinnerung...

www.grabmal-zentrum.de

16.12.2022–07.01.2023

DAS FESTIVAL ZUR 4. JAHRESZEIT

Unter anderem mit:

Wildes Holz

Tina Teubner & Ben Süverkrüp

Alpenländische Weihnacht mit den Regensburger Domspatzen

Italian National Ballett

Schöne Mannheims

Silke Aichhorn

Denis Wittberg

Goldberg Moves

Blechschaden

Younee

BAD KISSINGER WINTER ZAUBER

Tickets & Infos: +49 (0) 971 8048-444
Tourist-Informati on Arkadenbau, direkt im Kurgarten
www.kissingerwinterzauber.de

Die Veranstalter, Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Kissingen, bedanken sich für die großarti ge Unterstützung.

Entdecke BAD die Zeit. KISSINGEN

Sparkasse Bad Kissingen
Ihr verlässlicher Partner vor Ort.

Heilzauber Franken®
2022